Einrichtung: Bistum Passau ● Jugendbüro Osterhofen
Anschrift: Hauptstr. 63a, 94486 Osterhofen
Tel.: 09932/400 126
E-Mail: kjb.osterhofen@bistum-passau.de

BISTUM PASSAU

Einwilligungserklärung
zur Erstellung und Veröffentlichung von Fotos/Videoaufnahmen

Vor- und Familienname: _____

geb. am: _____

Hiermit willigen wir / willige ich ein, dass

Fotoaufnahmen/Videoaufnahmen, die durch die obengenannte Institution erstellt und auf denen die obengenannte Person selbst abgebildet ist, für

- ☐ Online-Medien (Internetauftritt, Social Media, usw.)
- ☐ Print-Medien (Presse, Aushang, Pfarrbrief, Zeitschriften, Werbebanner, usw.) und
- ☐ der Name der obengenannten Person in Veröffentlichungen der obengenannten Institution

verwendet werden dürfen.

Bitte nur Zutreffendes unterzeichnen!

_____
Ort, Datum — Unterschrift der obengenannten Person (ab 16 Jahren)

_____
Ort, Datum — Unterschrift des Betreuers (wenn vorhanden)

_____ _____
Ort, Datum — Unterschrift **aller** Sorgeberechtigten bei bis 18-jährigen Personen

Bei bis 18-jährigen Personen:
Sofern das Personensorgerecht nur einer Person zusteht:

Ich versichere, dass ich alleiniger Personensorgeberechtigter bin.

_____ _____
Ort, Datum — Unterschrift Personensorgeberechtigter

Informationen zum Datenschutz

Die Rechteeinräumung an den Fotos/Videos erfolgt ohne Vergütung und umfasst auch das Recht zur Bearbeitung, soweit die Bearbeitung nicht entstellend ist.

Eine gezielte Übermittlung der personenbezogenen Daten in ein sog. Drittland ist nicht geplant.

Die Einwilligung ist jederzeit schriftlich zu widerrufen. Der Widerruf gilt ab dem Eingang bei der genannten Stelle für die Zukunft. Ein rückwirkender Widerruf ist nicht möglich. Bei Druckwerken ist die Einwilligung nicht mehr widerruflich, sobald der Druckauftrag erteilt ist.

Wird die Einwilligung nicht widerrufen, gilt sie zeitlich unbeschränkt.

Die von dieser Einwilligung betroffenen personenbezogenen Daten werden für die Dauer der Einwilligung gespeichert und elektronisch verarbeitet. Nach Widerruf dieser Einwilligung werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht, es sei denn, vertragliche oder gesetzliche Ermächtigungen oder Verpflichtungen stehen diesem entgegen. In diesem Falle erfolgt -soweit möglich- eine Einschränkung der Verarbeitung (z.B. durch Sperrung) Ihrer personenbezogenen Daten.

Die Einwilligung ist freiwillig. Aus der Nichterteilung oder dem Widerruf der Einwilligung entstehen keine Nachteile.

Die Einhaltung der einschlägigen Datenschutzbestimmungen hat bei uns höchste Priorität. Das Gesetz über den Kirchlichen Datenschutz sowie die staatlichen Gesetze (Bundesdatenschutzgesetz, Europäische Datenschutzgrundverordnung, etc.) räumen Ihnen als betroffene Person besondere und unabdingbare Rechte ein, über welche wir Sie im Folgenden informieren möchten:

- Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf die in § 17 Gesetz über den Kirchlichen Datenschutz (in Folge „KDG“ abgekürzt) im einzelnen aufgeführten Informationen.

- Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (§ 18 KDG).

- Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in § 19 KDG im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (Recht auf Löschung).

- Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in § 20 KDG aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

- Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (§ 23 KDG).

- Jede betroffene Person hat unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn die betroffene Person der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der betreffenden personenbezogenen Daten gegen das KDG verstößt (§ 48 KDG). Die betroffene Person kann dieses Recht bei einer kirchlichen Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend machen. Die zuständige Aufsichtsbehörde für die Diözese Passau ist:
  Katholisches Datenschutzzentrum Bayern (KdöR), Datenschutzaufsicht für die bayerischen (Erz-)Diözesen, Vordere Sterngasse 1, 90402 Nürnberg, Tel. 0911-477740 50 | Fax 0911-477740 59, post@kdsz.bayern, www.kdsz.bayern .

Sollten Sie darüber hinaus Fragen haben, steht Ihnen unser/e betrieblicher/e Datenschutzbeauftragte/r unter Bistum Passau, Datenschutz, Domplatz 7, 94032 Passau, Tel. 0851-393 -1203, -1230, -1140 oder per Email unter datenschutz@bistum-passau.de selbstverständlich gerne zur Verfügung.